

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorfensvereins werden die dreigespaltene Verticale ober deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Handelsregister des Königl. Stadtgerichts zu Berlin.

[30895.]

Unter Nr. 1193 unseres Firmenregisters, woselbst die hiesige Handlung

Firma: Simon Schropp'sche Landkarten-Handlung (L. Beringuier),

als deren Inhaber der Buchhändler Leopold Ferdinand Beringuier vermerkt steht, ist zufolge heutiger Verfügung eingetragen:

Der Buchhändler Adolf Berg zu Berlin ist in das Handelsgeschäft des Buchhändlers Dr. Leopold Ferdinand Beringuier als Handelsgesellschafter eingetreten und die nunmehr unter der Firma Simon Schropp'sche Landkartenhandlung

L. Beringuier u. Ad. Berg bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 2302 des Gesellschaftsregisters eingetragen.

Die Gesellschafter der hieselbst unter der Firma

Simon Schropp'sche Landkarten-Handlung, L. Beringuier u. Ad. Berg

(jetziges Geschäftslocal: Markgrafenstr. 46), am 1. Januar 1868 errichteten offenen Handelsgesellschaft sind:

- 1) der Buchhändler Dr. Leopold Ferdinand Beringuier,
- 2) der Buchhändler Adolf Berg, beide zu Berlin.

Dies ist in das Gesellschaftsregister des unterzeichneten Gerichts unter Nr. 2302 eingetragen.

Berlin, den 29. April 1868.

Königliches Stadtgericht, Abtheilung für Civilsachen.

[30896.] Den Herren Verlegern, welche im Debitwesen des Buchhändlers Unkrig, in Firma Hofbuchhändler Victor Lohse, am 5. und 6. d. M. die Commissionsartikel nicht abgefordert haben, dient damit zur Nachricht, daß die rückständigen Remittenda an den Herrn Buchhändler C. Brandes hieselbst von mir abgegeben werden. Derselbe wird die Remission auf Buchhändlerwege beschaffen.

Hannover, den 14. November 1868.

G. Schlötelborg,

Obergerichtsanwalt, als Curator der Debitmasse des Buchhändlers Unkrig, in Firma Hofbuchhändler Victor Lohse.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[30897.] Deutsch-Crone (Westpreussen), im November 1868.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine vor ca. 30 Jahren an hiesigem Platze von mir gegründete und seither ununterbrochen

in meinem Besitze befindliche Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Schreibmaterialienhandlung und Buchdruckerei, unter der Firma:

P. Garms'sche Buchhandlung

nunmehr mit dem Gesamtbuchhandel in directe Verbindung setzen werde.

Di. Crone, eine Stadt mit ca. 7000 Einwohnern, katholischem Gymnasium und Töchterchule, ist Sitz sämmtlicher Kreisbehörden und hat eine sehr wohlhabende Umgegend.

Meinen Bedarf bezog ich seither grösstentheils aus zweiter Hand von den Herren Volger & Klein in Landsberg a/W., indess hatte auch Herr F. Volckmar in Leipzig seit Jahren die besondere Güte, grössere Schulbücher-Bezüge gegen baar direct von den Herren Verlegern für mich zu besorgen.

Mit den erforderlichen pecuniären Mitteln versehen, um das Geschäft schwunghaft zu betreiben, in welcher Beziehung die Herren H. F. Fetschow & Sohn, Banquiers, und Ed. Reuter & Co., Papierhandlung in Berlin, gern Auskunft ertheilen werden, ergeht meine ganz ergebene Bitte an Sie:

mir geneigtest Conto gewähren und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu wollen.

Novitäten werde vorläufig selbst wählen, ersuche Sie jedoch, mir Prospective, Circulare und Wahlzettel rechtzeitig zugehen zu lassen.

Meine Commission haben freundlichst übernommen: für Leipzig Herr F. Volckmar, für Berlin Herr Ferd. Geelhaar, welche Firmen bei etwaiger Creditverweigerung in den Stand gesetzt sind, fest Verlangtes baar einzulösen.

Ihrem geneigten Wohlwollen mein Unternehmen empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

P. Garms.

Empfehlungen.

Seit 30 Jahren bereits kennen wir den Herrn P. Garms und haben während dieser langen Zeit in Geschäftsverbindung mit demselben gestanden.

Wir können bestätigen, dass Herr Garms ein intelligenter, gewissenhafter und sehr ehrenwerther Mann ist, der stets prompt seine Verpflichtungen erfüllt, und dem man das Vertrauen gewähren kann, um das er die Herren Verleger in diesem seinem Circulare bittet.

Landsberg a. d. Warthe, den 2. November 1868.

Volger & Klein.

Seit dem Jahre 1839 haben wir die Ehre mit dem Herrn P. Garms in Di. Crone in Geschäftsverbindung zu stehen. Herr P. Garms beabsichtigt jetzt mit dem gesammten Buchhandel in Verkehr zu treten und nehmen wir mit Vergnügen diese Gelegenheit wahr, genanntem Herrn hiermit zu bezeugen, dass er in dieser langen Reihe von Jahren seinen gegen uns eingegangenen Verpflichtungen, welche durch einen ziemlich umfangreichen Bedarf nicht unbedeutend waren, stets coulant und prompt nachgekommen ist, und wünschen

von Herzen, dass ihm andererseits dasselbe Vertrauen zu Theil werde, welches wir in die geschäftliche Thätigkeit und Kenntnisse des Herrn P. Garms setzen.

Frankfurt a/O. den 5. November 1868.

ppr. Trowitzsch & Sohn:

Wartenbach.

Herr P. Garms in Deutsch-Crone, welcher wegen seines gesteigerten Bücherbedarfs den directen Verkehr mit den Herren Verlegern anzubahnen sucht, steht mit mir seit 12 Jahren in Geschäftsverbindung, und bestätige ich hierdurch mit Vergnügen, dass ich Herrn Garms stets als einen durchaus soliden, prompt zahlenden Geschäftsmann kennen gelernt habe.

Leipzig, den 22. October 1868.

F. Volckmar.

[30898.]

Wien, 26. October 1868.

P. P.

Wir haben die Ehre Ihnen anzuzeigen, dass wir nach erlangter hoher behördlicher Concession unter dem heutigen Datum am hiesigen Platze eine Buchhandlung gegründet haben, und dass wir dieselbe in den nächsten Wochen unter der Firma:

Faesy & Frick

Buchhandlung für in- und ausländische Literatur

am Graben Nr. 22 eröffnen werden.

Besondere Neigung wird uns unsere Kräfte ausschliesslich dem Sortimentsbuchhandel widmen lassen, und glauben wir für die Anbahnung eines lebhaften und angenehmen Verkehrs mit den Herren Verlegern eine sichere Gewähr ebenso sehr in unserer Kenntniss der Platzverhältnisse, als in den Erfahrungen suchen zu dürfen, welche wir uns durch unsere Thätigkeit in verschiedenen angesehenen Häusern Oesterreichs, Nord- und Süddeutschlands erworben haben.

Die empfehlenden Worte, welche die Herren Fr. Schulthess sen. in Zürich und Wilh. Einhorn in Leipzig unserem Circular beizufügen die Güte hatten, und welche dieselben durch weitere Auskunft zu ergänzen jederzeit gern bereit sind, werden Sie den Standpunkt nicht verkennen lassen, welchen wir in unseren Bestrebungen einzunehmen gedenken, wie sie Ihnen gleichzeitig Bürgschaft sein mögen, dass günstige finanzielle Verhältnisse unserem Unternehmen eine solide Basis zu geben geeignet sind. Wir hoffen deshalb auch, dass unsere Bitte um Ihr Wohlwollen und Ihren Credit für unser Etablissement freundliche Berücksichtigung finden wird, und versichern Sie, dass es uns stets Hauptaufgabe und Ehrensache sein soll, das uns geschenkte Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Ohne den einen oder andern Zweig der Literatur aus unserem Wirkungskreise ausschliessen zu wollen, gedenken wir doch einzelnen Gebieten derselben unsere specielle Aufmerksamkeit zuzuwenden. So soll uns der Vertrieb gediegener ausländischer Literatur eine besondere Aufgabe sein und glauben wir auf einen günstigen Erfolg um so mehr rechnen zu können, als unter anderen